

Anne Frank Zentrum · Rosenthaler Straße 39 · D-10178 Berlin

Ausstellung in Berlin
Pädagogische Angebote
Wanderausstellungen

Tel. 030 288 86 56-41
Fax 030 288 86 56-01
presse@annefrank.de
www.annefrank.de

Spendenkonto
Bank für Sozialwirtschaft
DE80 3702 0500 0003 2995 05
BFSWDE33XXX

Amtsgericht Charlottenburg
Vereinsregister-Nr. 14667 B

PRESSEMITTEILUNG

30 Jahre Anne Frank Zentrum: Besonderes Veranstaltungsprogramm im Jubiläumsjahr

Der gemeinnützige Verein bietet anlässlich seines 30-jährigen Bestehens bereits ab Mai besondere Veranstaltungen für die Öffentlichkeit / Höhepunkt der Feierlichkeiten wird ein Festwochenende im Dezember

Berlin, 14. Mai 2024. Das Anne Frank Zentrum kann in diesem Jahr auf seine 30-jährige Geschichte zurückblicken und feiert sein Jubiläum bundesweit mit einem besonderen öffentlichen Programm: Erste Veranstaltungen finden ab Mai statt, weitere folgen rund um Anne Franks 95. Geburtstag im Juni. Das ganze Jahr über werden bundesweit Veranstaltungen stattfinden. Höhepunkt wird ein Festwochenende am 7. und 8. Dezember 2024 in der Berliner Ausstellung des Anne Frank Zentrums »Alles über Anne« sein. Das Anne Frank Zentrum erinnert mit Ausstellungen und weiteren Bildungsangeboten an Anne Frank und ihr Tagebuch. Das jüdische Mädchen ist eines der bekanntesten Opfer des Holocaust. Die historisch-politischen Bildungsangebote des Anne Frank Zentrums richten sich vorwiegend an Kinder und Jugendliche. Durch die Auseinandersetzung mit Anne Franks Biografie lernen sie über die NS-Zeit und wie wichtig Demokratie und Freiheit sind.

Erste Programmpunkte der Jubiläumsveranstaltungsreihe:

26.05.2024, 14-15 Uhr: Familienführung durch die Berliner Ausstellung »Alles über Anne« (ab 10 Jahren)

Ort: Anne Frank Zentrum, Rosenthaler Str. 39, 10178 Berlin, nur Eintritt, die Führung ist kostenlos

27.05.2024, 19 Uhr: Lesung und Gespräch mit Lutz van Dijk aus »Damals hieß ich Rita« (zuvor ab 17.30 Uhr: kostenlose Führung durch die Ausstellung)

In seinem neuen Kinderbuch »Damals hieß ich Rita – Die Geschichte von Rozette Kats« erzählt der niederländisch-deutsche Schriftsteller und Historiker Lutz van Dijk

kindgerecht die Lebensgeschichte der Holocaust-Überlebenden Rozette Kats, die unter falscher Identität und in Obhut einer niederländischen Familie überleben konnte.

Ort: Anne Frank Zentrum, Rosenthaler Str. 39, 10178 Berlin

Kostenlose Veranstaltung, die Anzahl der Plätze für die Veranstaltung ist begrenzt.
Reservierung bis zum 20.05.2024 [online](#) erforderlich.

12.06.2024, 20 Uhr: Lesung und Gespräch mit Thomas Sparr aus »Ich will fortleben, auch nach meinem Tod« (Ort: Philipp-Schaeffer-Bibliothek) (zuvor ab 18.30 Uhr: kostenlose Führung durch die Ausstellung »Alles über Anne« im Anne Frank Zentrum)

Anlässlich des 95. Geburtstages von Anne Frank liest Thomas Sparr am 12. Juni ab 20 Uhr in der Philipp-Schaeffer-Bibliothek aus seinem Buch »Ich will fortleben, auch nach meinem Tod«. In Thomas Sparrs Buch geht es um die bislang weitestgehend unerzählte Geschichte von Anne Franks weltberühmtem Tagebuch. Zuvor gibt es eine Führung durch die Ausstellung »Alles über Anne«.

Orte: Lesung in der Philipp-Schaeffer-Bibliothek, Brunnenstr. 181, 10119 Berlin

Führung durch die Ausstellung »Alles über Anne« des Anne Frank Zentrums,
Rosenthaler Straße 39, 10178 Berlin

Eine Anmeldung zu Lesung und Gespräch ist erforderlich auf der [Webseite der Philipp-Schaeffer-Bibliothek](#).

Anmeldungen zur Führung erfolgen über veranstaltung@annefrank.de

12.06.2024, 10 Uhr: Eröffnungsveranstaltung des Anne Frank Tages 2024 (Übertragung im digitalen Livestream)

An Anne Franks 95. Geburtstag, dem 12. Juni, werden sich in diesem Jahr ca. 90.000 Schüler*innen an fast 600 Schulen am Anne Frank Tag beteiligen. Das Motto des diesjährigen bundesweiten Schulaktionstages gegen Antisemitismus und Rassismus lautet »Der Geschichte auf der Spur«. Die Eröffnungsveranstaltung wird live übertragen auf www.youtube.com/annefrankzentrum.

07.07.2024, 19 Uhr: Vortrag und Gespräch mit Maya Lasker-Wallfisch, Tochter der Auschwitzüberlebenden Anita Lasker-Wallfisch im Anne Frank Zentrum

Maya Lasker-Wallfisch ist Psychotherapeutin, Buchautorin und Tochter der Auschwitzüberlebenden Anita Lasker-Wallfisch. In ihrem Vortrag und dem anschließenden Gespräch wird sie über die Auswirkungen des transgenerationalen Traumas auf ihr Leben berichten.

Ort: Anne Frank Zentrum, Rosenthaler Straße 39, 10178 Berlin

Eine Teilnahme ist nur nach Voranmeldung möglich und kann unter veranstaltung@annefrank.de angefragt werden.

Bundesweite Wanderausstellungen mit Eröffnungen:

An mehreren Orten werden Anne Frank Wanderausstellungen des Anne Frank Zentrums zu sehen sein. Die Eröffnungsveranstaltungen sind öffentlich.

Erster Termin der Wanderausstellungen:

15.05.–13.06.2024: »Lasst mich ich selbst sein.« Anne Franks Lebensgeschichte« in Karlsruhe

Festwochenende im Dezember

Am 7. und 8. Dezember findet ein Festwochenende in der Berliner Ausstellung »Alles über Anne« des Anne Frank Zentrums statt, mit kostenlosen Führungen und freiem Eintritt.

Mehr Informationen zum Veranstaltungsprogramm und zu weiteren Veranstaltungen finden sich unter www.annefrank.de/30-jahre.

Über das Anne Frank Zentrum und seine Geschichte

1994 gründeten engagierte Berliner*innen zunächst einen Förderverein, um die internationale Wanderausstellung »Die Welt der Anne Frank. 1929-1945« aus Amsterdam nach Berlin zu holen. Diese Wanderausstellung war vom 7. Dezember 1994 bis 8. Mai 1995 in sechs Berliner Bezirken zu sehen. Seit 1998 ist das Anne Frank Zentrum die deutsche Partnerorganisation des Anne Frank Hauses in Amsterdam. Das Zentrum schafft Lernorte, in denen sich Kinder und Jugendliche mit Geschichte auseinandersetzen und diese mit ihrer heutigen Lebenswelt verbinden. Sie lernen gesellschaftliche Verantwortung zu übernehmen und sich für Gleichberechtigung und gegen Antisemitismus und andere Diskriminierungsformen zu engagieren. Der gemeinnützige Verein hat seinen Sitz in Berlin und ist anerkannter Träger der freien Jugendhilfe, anerkannter Bildungsträger der Bundeszentrale für politische Bildung und Mitglied im Arbeitskreis deutscher Bildungsstätten.

Pressekontakt

Dina Blauhorn & Tatjana Teller, Kommunikation, Tel.: 030 288 86 56-41 /-48

E-Mail: presse@annefrank.de; Website: www.annefrank.de/presse

Anne Frank Zentrum, Rosenthaler Straße 39, 10178 Berlin